

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 41 (1979)
Heft: 7

Rubrik: Die Seite der Neuerungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Seite der Neuerungen

Getreidefeuchtmesserm mit Heusonde

Gemäss einer Statistik werden 50% Heu während der Lagerung verdorben. Deshalb ist der Feuchtigkeitsgehalt beim Heulagern äusserst wichtig. Wenn Heu gepresst wird, sollte der Feuchtigkeitsgehalt bei 30%, besser aber bei 25% liegen. Falls der Feuchtigkeitsgehalt höher ist, entsteht leicht eine umfangreiche Mikrobentätigkeit während der Lagerung, die Temperatur steigt und das Heu wird verdorben. Es kann sogar zur Selbstentzündung kommen. Mit der Wile-Heusonde kann die Feuchtigkeit mit einer Präzision von 1 bis 2% in Heu, Halm, Torf und verschiedenem Pressfutter gemessen werden. Kontrolle des Feuchtigkeitsgehaltes vor dem Beginn der Ballung: Die Heusonde wird anstelle des Messdeckels auf den Wile-35 Getreidefeuchtmesserm geschraubt und der Zeiger auf der Wile-35-Skala auf 50 gedreht.

Dann wird beim Messen in einem Plastikeimer ein Eimer mit Heu gefüllt und leicht gepresst. Nun wird

die Sonde in das Heu gedrückt und das Ergebnis auf der Skala 0–50 abgelesen. Das Ergebnis wird auf das Ableseinstrument übertragen und die Feuchtigkeit dort in Prozent abgelesen.

Beim Messen von gepresstem Heu wird die Sonde in den Heuballen gedrückt, dann die Hand vom Messgerät entfernt und das Ergebnis wie beim Messen in einem Plastikeimer ermittelt.

Wenn hohe Präzision gewünscht wird, soll die Messung an mehreren Stellen des Ballens vorgenommen werden.

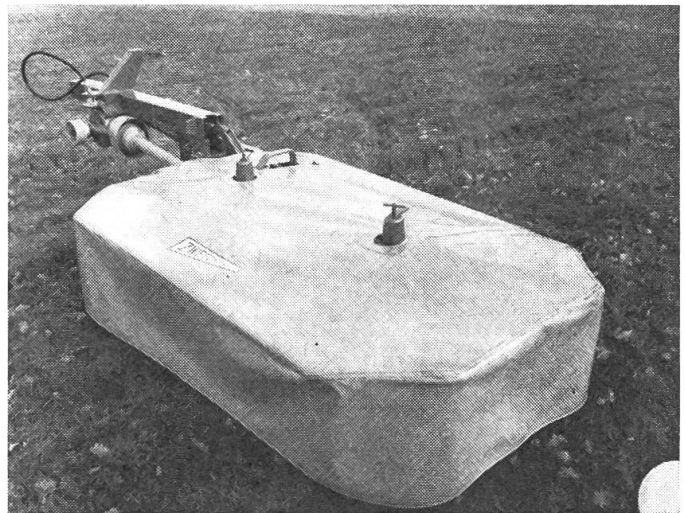
Technische Daten: Messbereich: 10 bis 70%, mögliche Abweichung: 1 bis 2%, Gewicht: 1,3 kg.

-ns-
Hersteller: OT-tehdas Oy, Hankasuontie 6, SF-00390 Helsinki;

Schweizer Vertretung:

Griesser Maschinen AG, Postfach 6, 8450 Andelfingen.

PZ-Rotormähwerk / Arbeitsbreite 1,85 m



Dieses neue Rotormähwerk Typ CM 185 H der Firma PZ-ZWEEGERS besitzt eine Konstruktion, in welcher Altbewährtes mit ganz neuen Ideen optimal vereint worden sind. So kann der Anbau an Traktoren mit Spurbreiten zwischen 1,25 und 1,90 m dank verstellbaren Unterlenkerzapfen problemlos erfolgen. Die Umstellung von Transport- in Arbeitsstellung und umgekehrt erfolgt mittels Hydraulikzylinder. Dies erfordert allerdings einen zusätzlichen Anschluss am Traktor. Eine zentralgelagerte Aufhängung der Mähsektion ergibt eine ideale Gewichtsverteilung und eine optimale Boden Anpassung. Es können z. B.



Böschungen oder Gräben bis 40° Neigung ohne weiteres gemäht werden. Eine stufenlose Schnitthöhenverstellung mittels Verstellerschrauben ermöglicht eine individuelle Schnitthöhe. Pro Mähtrommel sind 3 Messer montiert, welche einen sauberen Schnitt auch in schlechten Verhältnissen gewährleisten. Wie alle übrigen Mähwerke von PZ-ZWEEGERS besitzt auch dieses Gerät einen Schnellverschluss zum Wechseln der Mähklingen, frei drehende Stützteller, Anfahr Sicherungen, Freilauf und Rutschkupplung an der Gelenkwelle, Rundumunfallschutz. Die Flächenleistung beträgt (abhängig von Traktorenstärke und Bodenbeschaffenheit) bis 2,5 Hektaren pro Stunde. Das Mähwerk ist so konstruiert, dass zu einem späteren Zeitpunkt ein Knickzetter dazugekauft werden kann. Dieser wird nach dem gleichen Prinzip arbeiten wie die vielfach bewährte Kombination PZ/CKC 165.

Verkauf und Service für die Schweiz:

Ernst Messer AG, Industrie- und Landmaschinen,
4704 Niederbipp.

RIVIERRE-CASALIS

Erweitertes Hochdruckpressen-Programm

Rivierre-Casalis, führender Pressenhersteller Frankreichs, steigt in diesem Jahr gleich mit 2 neuen Modellen in den Markt. Die Hochdruckpresse Typ RC-42 ist eher für Klein- und Mittelbetriebe gedacht. Die Aufsammelbreite des Pick-ups beträgt 1,5 m. Der Presskanal hat eine Abmessung von 42 x 32 cm. Dank der geringen Transportbreite von 2,3 m können auch schmale Strassen befahren werden. Auf grosses Interesse wird auch der Preis, welcher unter Fr. 10 000.— liegt, stossen. Die KR 50, eine Profimaschine, hat eine Aufsammelbreite von 1,9 m und bewältigt dadurch auch die grössten Schwaden. Trotzdem beträgt die Gesamtbreite der Maschine nur 2,65 m. Die grosse Beschickungsöffnung und der Presskanal von 38 x 45 cm garantieren eine enorme Leistung. Zudem sind sämtliche intensiv zu schmierende Teile mit einer vollautomatischen Zentralschmierung versehen. Wie bei allen Rivierre-Casalis-Pressen sind auch bei diesen beiden folgende Punkte besonders zu beachten: die 2 synchron laufenden Zubringergabeln und die überdurchschnittlich grosse Oeffnung im Presskanal ge-



währleisten einen verstopfungsfreien Betrieb. Der lange Hub des Presskolbens, das Gegengewicht an der Kurbelwelle und die grosse Schwungmasse sind für eine extreme Laufruhe verantwortlich. Die Knüpfers sind so konstruiert, dass mit ihnen problemlos Sisal oder Kunststoffgarn verwendet werden kann. Zudem werden die Bindegarne versenkt, so dass ein Zerfallen der Ballen verhindert wird. Alle exponierten Einheiten wie Getriebe, Kurbelwelle, Zubringer, Knüpfers und Nadeln sind separat abgesichert. Mit dem derzeitigen Pressen-Programm kann Rivierre-Casalis getrost in die Zukunft schauen.

Verkauf und Service für die Schweiz:

Ernst Messer AG, Industrie- und Landmaschinen,
4704 Niederbipp.

30 Jahre FIAT- und BUCHER-Vertretung

Geschäftsjubiläum der Firma Linder, Garage und Landmaschinen, 3516 Linden

Im Jahre 1948 eröffnete Seniorchef Hans Linder das Geschäft in einer kleinen gemieteten Werkstatt mit Einstellschopf. Der Betrieb beschränkte sich auf eine mechanische Werkstätte und Landmaschinen.

1951 bereits wurde an der Strasse Linden - Grafenbühl eine neue Werkstatt mit Wohnung gebaut. Es ist dies der heutige Standort des Betriebes.

1955 war die Werkstatt bereits zu klein und wurde durch einen Flachdachanbau vergrössert.

1966 wurde zusätzlich mit dem Handel und Reparaturen von Autos begonnen.